

«Unser höchstes Credo: Alles ist möglich»

WORT
ANDREA ELLENBERGER

BILD
RUBEN HOLLINGER

AQWA AG
Riedenmatt 2
6370 Stans
info@aqwa.ch
aqwa.ch

Maicol Duca, der Name «Aqwa» verrät es bereits – bei Ihnen dreht sich alles rund ums Wasser. Erzählen Sie uns vom Kerngeschäft Ihres Unternehmens.

Im Jahr 1876 gegründet, bestand Aqwa aus einer kleinen Werkstatt im Dorfzentrum von Stans. Heute sind wir im Industriegebiet angesiedelt mit 60 Mitarbeitenden und fünf Auszubildenden. Unsere Spezialisierung liegt im Bereich der Sanitärinstallation – davon arbeiten rund 40 Mitarbeitende in diesem Tätigkeitsgebiet. Zudem sind wir intern sowie extern so vernetzt, dass wir einen Gesamtumbau aus einer Hand anbieten können: die erste Beratung im Geschäft, die Vermessung im Zuhause, die konzeptuellen Pläne, die Ausführung und der Service.

Sie verfügen über eine Ausstellungsfläche von über 1300m² in Stans und ein Showcase in Zürich in der Enea Outside In. Was wird den Besucherinnen und Besuchern geboten?

In der Ausstellung erwartet sie einerseits ein umfassendes Angebot an Produkten für das Badezimmer: von Standardausführungen bis hin zu ausgefallenen Exemplaren. Andererseits zeigen wir Boden- und Wandverkleidungen. Um die aktuellsten Produkte anbieten zu können, besuchen wir regelmässig Messen. Bei einem Konzeptvorschlag mit 3D Visualisierung besteht zudem die Möglichkeit, den Entwurf mit unserer Virtual-Reality-Brille zu

betrachten. Wir bieten auch einen Fun-Fact: Die Dampfdusche kann live vor Ort getestet werden.

Welches sind Ihre Lieblingslabels? Persönlich habe ich eine Präferenz für designaffine Unternehmen wie etwa Antoniolupi, Rexa Design, Gessi, Dornbracht sowie Vola.

Daneben bieten Sie auch komplette Innenarchitektur-Konzepte an. Wie kam es dazu?

Seit rund zwei Jahren hat das Interesse zugenommen, vom Bad ausgehend alle Räumlichkeiten zu verändern. Unsere Innenarchitekten entwerfen dabei ein vollumfängliches Konzept mit vielen Details und feinsten Abstimmungen.

Wie definiert sich Ihre Unternehmensphilosophie?

Wir sind sehr auf Qualität, Innovation und termingerechte Bauabläufe bedacht. Unser höchstes Credo: Alles ist möglich! Wir gehen sorgsam auf individuelle Wünsche ein – die meisten unserer Produkte können wir auf Mass anbieten.

Sie sind Geschäftsleiter im Bereich Bad- und Raumdesign. Im Jahr 2006 haben Sie die Ausbildung zum Sanitär-Installateur abgeschlossen und über Jahre hinweg auf dem Beruf gearbeitet. Was hat sich seit Ihrer Anfangszeit im Business verändert?

Mit den modernen Kommunikationsmitteln und der immensen Vielfalt der daraus folgenden

Inspiration, ist der Designanspruch organisch gewachsen. Entsprechend hat sich das Angebot verändert: Wo früher überwiegend weisse Fliesen und Keramik-Lavabos verbaut wurden, werden heute Corian-Designelemente, dezente Farbtöne, kunstvolle Feinsteinzeugplatten und passende Badaccessoires eingesetzt. Das Badezimmer wird so zunehmend zur Wohlfühl- und Wellness-Oase.

Welche Trends sehen Sie aktuell?

Seit ungefähr zwei Jahren sind private Dampfduschen sowie Saunas stark aufgekommen. Die Menschen wünschen sich ihre eigene Wellness-Oase. Auch gab es verstärkt Anfragen für Duschen, Badewannen wie auch Waschtische für den Aussenbereich.

Wo sehen Sie Ihr Fachgeschäft in 10 Jahren?

Einerseits sind wir stärker im Umbausegment etabliert. Andererseits möchten wir unseren Besuchern in der Ausstellung in Stans und Zürich weiterhin ein einzigartiges unvergessliches Erlebnis mit Fun-Factor bieten.

Wie sieht Ihr persönliches Traum-Badezimmer aus?

Ein ausgefallener Grundriss, Fiberglas-Tapete mit Motiv, warme Farben, eine frei stehende Badewanne und eine Erlebnisdusche, die durch Staketten etwas abgetrennt wird. Zudem sind Einrichtung und Beleuchtung perfekt aufeinander abgestimmt.

09-22

09-22

